



Speakers' Corner

zum Thema:

„Was machen mit den vielen Rüstungsmilliarden?“

Eingeladen sind all diejenigen, die nichts von Waffen und Aufrüstung halten und eine Idee haben, was man mit den unsinnigen Rüstungsmilliarden im nächsten und den darauf folgenden Jahren besser machen könnte, dies am

Samstag, den 05.12. ab 11 Uhr auf dem Großflecken (Ecke Lütjenstraße) öffentlich zu äußern und dafür zu werben.

Diese Aktion ist Teil eines bundesweiten Aktionstages, zu dem die „Initiative abrüsten statt aufrüsten“ im Vorfeld der Haushaltsberatungen über den sog. Verteidigungsetat (ab 07.12.) aufgerufen hat. Neben „Abrüsten statt Aufrüsten“ fordert die Initiative eine
„Neue Entspannungspolitik jetzt!“



ABRÜSTEN
STATT
~~AUFRÜSTEN~~

AKTIONSTAG
für Abrüstung am
5. Dezember 2020
: **BUNDESWEIT**

Mach mit!
Werde aktiv für
Frieden und Abrüstung!

www.abruesten.jetzt

Ver.di, Philipp Ingelhof - die Initiative Friedenskonferenz - Bremen 08 - 10111 Bremen

Friedensforum Neumünster



www.friedensforum-nms.de



Die CDU-Vorsitzende und Verteidigungsministerin **AKK** hat ihr Aufrüstungsprogramm so um geschrieben:

“Jede Woche ein neuer Panzer, jeden Monat ein neues Flugzeug und jedes Jahr ein neues Schiff“

In Zahlen heißt das: 130 Milliarden € bis 2030 allein für die Anschaffung neuen Kriegsgeräts bzw. jährlich 50 Milliarden (2021) bis 100 Milliarden (2031) für den jeweiligen „Verteidigungsetat“. Damit würde die NATO-Vorgabe von 2 % des Bruttoinlandsprodukts (BIP) erfüllt, die im Übrigen nie von dem für unseren Haushalt allein zuständigen Bundestag beschlossen oder bestätigt worden ist. Bereits für das kommende Jahr 2021 ist eine Steigerung um 2,6 % vorgesehen!

Wir fragen: Wofür das Ganze? Wer bedroht uns militärisch? Wozu diese Vorbereitung auf einen Krieg?

Abgesehen davon: Können wir uns das überhaupt leisten? Brauchen wir diese Milliarden nicht viel mehr für den Klimaschutz, zur globalen Armutsbekämpfung, für ein leistungsfähigeres Gesundheitswesen, für Kultur und zukunftsfähige Bildung?

Zum bundesweiten Aktionstag am 05.12. haben folgende in der „Initiative Abrüsten statt Aufrüsten“ zusammengeschlossenen **Organisationen** aufgerufen:

Friedenskooperative, Friedensratschlag, International Peace Bureau, Welthungerhilfe, Deutscher Kulturrat, Fridays for Future, Greenpeace, Naturfreunde, DGB, ver.di, IG Metall

Weitere Infos unter. <http://www.abruesten.jetzt>

Das Friedensforum möchte mit dem „speakers corner“ (**Großflecken, 05.12. 11 Uhr**) all diesen Kräften die Möglichkeit geben, sich mit ihren jeweiligen Vorschlägen und Forderungen zur alternativen Verwendung der Rüstungsmilliarden an die Öffentlichkeit zu wenden.

Passend zur Vorweihnachtszeit soll ein „**Wunschzettel**“ entstehen, der den Mitgliedern des deutschen Bundestages aus dem Wahlkreis Plön-Neumünster zugestellt wird.

Hinweis: Die aktuellen Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes und der entsprechenden Verordnungen sind einzuhalten!



Für diejenigen, die angeregt durch den Aktionstag, ein wenig mehr **Durchblick in Sachen „Krieg & Frieden“** gewinnen wollen, bietet sich schon am Folgetag die Möglichkeit zur Teilnahme am „Digitalen Friedensratschlag 2020“

<https://www.friedensratschlag-digital.de/>

**Der diesjährige Friedensratschlag steht unter dem Motto:
Weltkriegsgefahren entgegentreten – Wandel zum Frieden einleiten!**

- Keine neuen Atombomber - alle Nuklearwaffen abrüsten
- Killerdrohnen verhindern und Rüstungsexporte verbieten
- Abrüstung und Konversion für Klimaschutz, Gesundheit und soziale Wohlfahrt

Sonntag, den 6. Dezember 2020, 11:00 -18:30 Uhr

Auskunft bei: Dr. Christof Ostheimer, ostheimer@posteo.de,
0151-56122132